

Pädagogik

Vorbemerkung:

Zentrale Aufgabe der Pädagogik ist es, sowohl die Kompetenzbereiche innerhalb der Pädagogik zu vernetzen als auch die Vernetzung mit allen Feldern der Ausbildung zu gewährleisten, insbesondere mit den fachübergreifenden Bereichen wie Schuleingangsstufe und Kooperation und Inklusion.

Unterrichten

Leitideen / Leitgedanken

Die Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter entwickeln unter Berücksichtigung einschlägiger Bildungstheorien und aktueller Ergebnisse der empirischen Bildungsforschung ihre Kompetenzen zur Gestaltung von Lernsituationen für heterogene Lerngruppen weiter. Die Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter motivieren Schülerinnen und Schüler und fördern sie in der Fähigkeit zum selbstbestimmten Lernen und zum vernetzten Denken.

Kompetenzen	Themen und Inhalte
Die Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter...	
... können Lehr- und Lernprozesse unter Berücksichtigung unterschiedlicher Lernvoraussetzungen kompetenzorientiert und zielgerichtet planen, organisieren, gestalten und reflektieren.	<ul style="list-style-type: none"> - Aussagen des Bildungsplans - Qualitätskriterien unter Berücksichtigung empirischer Forschung
... kennen Methoden und Formen der Individualisierung und wenden diese an.	<ul style="list-style-type: none"> - Formen offenen Unterrichts - Personalisiertes Lernen - Differenzierungskonzepte
... können das Lernen von Schülerinnen und Schülern durch die Gestaltung von Lernumgebungen zwischen Instruktion und Konstruktion unterstützen.	<ul style="list-style-type: none"> - Gestaltung von Lernumgebungen mit analogen und digitalen Medien - Aufgabenkultur - Passung der Lernumgebung zu den Lernvoraussetzungen und Lernbedürfnissen
... nehmen die Vielfalt der Schülerinnen und Schüler als zentrales Element von Bildungsprozessen wahr und nutzen dieses Potenzial für die Gestaltung von Unterricht.	<ul style="list-style-type: none"> - Kooperatives Lernen - Soziales Lernen - Interkulturelles Lernen

<p>... können Schülerinnen und Schülern bei selbstgesteuerten und selbstbestimmten Denk-, Arbeits- und Handlungsprozessen anleiten, unterstützen und begleiten.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Konzepte entdeckenden, problemorientierten und situierten Lernens - Konzepte selbstbestimmten, eigenverantwortlichen und kooperativen Lernens - Lern- und Arbeitsstrategien - Lern- und Leistungsbereitschaft
<p>... integrieren moderne Informations- und Kommunikationstechnologien didaktisch sinnvoll und reflektieren den eigenen Medieneinsatz.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Analoge und digitale Medien - Primär- und Medienerfahrungen im Unterricht - Medienkompetenz

Erziehen

<p>Leitideen / Leitgedanken Die Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter nehmen im Rahmen des Erziehungsauftrags der Schule Einfluss auf die Entwicklung von Schülerinnen und Schülern und kooperieren dabei mit den Erziehungsberechtigten. Dabei orientieren sie sich in der Gestaltung personaler Beziehungen an demokratischen Werten und menschenrechtlichen Normen.</p>	
<p>Kompetenzen</p> <p>Die Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter...</p>	<p>Themen und Inhalte</p>
<p>... treten für Menschenrechte und demokratische Werte und Normen ein, reflektieren eigene Wertvorstellungen und unterstützen Kinder bei deren Aufbau.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Lehrerpersönlichkeit, Autorität - Anerkennung von Diversität - Umgang mit Normkonflikten - Intervention bei Benachteiligungen
<p>... kennen entwicklungspsychologische, soziale und kulturelle Voraussetzungen der Schülerinnen und Schüler und nehmen im Rahmen der Schule Einfluss auf deren individuelle Entwicklung.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Empirische Forschungsergebnisse - Soziale und kulturelle Diversität - geschlechtliche Identität und sexuelle Orientierung - Kindliche Mediennutzung - Benachteiligungen, Beeinträchtigungen und Barrieren - Kooperation mit den Erziehungsberechtigten, Unterstützungssysteme
<p>... können schulische Konfliktfelder beschreiben, reflektieren sowie Lösungsansätze entwickeln, begründen und umsetzen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Gestaltung sozialer Beziehungen und Classroom-Management - Konstruktive Konfliktbearbeitung - Grenzen der Erziehungsarbeit
<p>... kennen Chancen und Probleme des Aufwachsens von Kindern in einer medial geprägten Gesellschaft und sind in der Lage medienerzieherische Konzepte zu entwickeln, umzusetzen und zu reflektieren.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Empirische Befunde, entwicklungstheoretische Grundlagen - Konzeptionen und Konzepte der Medienerziehung - Kooperation mit den Erziehungsberechtigten
<p>... können selbstbestimmtes Urteilen und Handeln anbahnen und unterstützen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Regeln und Rituale - Klassenrat - Möglichkeiten der Mitbestimmung

Begleiten, Beraten und Beurteilen

<p>Leitideen / Leitgedanken Lehreramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter beobachten und dokumentieren individuelle Schülerhandlungen, erfassen Interessen und Lernstände, bewerten Leistungen pädagogisch unter Berücksichtigung moderner Verfahren und fördern Lernende individuell.</p>	
<p>Kompetenzen</p> <p>Die Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter...</p>	<p>Themen und Inhalte</p>
<p>... können individuelle Entwicklungsvoraussetzungen, Schülervorstellungen und Interessen erfassen und berücksichtigen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Erfassung von Lernständen und Lernpotentialen
<p>... fördern Schüler und Schülerinnen gezielt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Lernfortschritte und Lernhindernisse - Leistungsbezogene Feedbackverfahren und Lernerfolgskontrollen - Förderkonzepte und Fördermöglichkeiten - Begabungsförderung
<p>... können Lernstände, Lernfortschritte und Leistungen differenziert erfassen und bewerten sowie rückmelden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Lern- und Leistungsdiagnostik - Beratung und Beurteilung - Bewertungsmodelle und zeitgemäße Bewertungsmaßstäbe
<p>... können Lernende und deren Eltern gezielt und dialogorientiert beraten.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Professionelle Gesprächsführung - Anlassbezogene und situationsgerechte Beratung - Beratungsmodelle
<p>... kennen Handlungsspielräume und Grenzen ihrer professionellen Zuständigkeit und können schulische und außerschulische Unterstützungsmöglichkeiten nutzen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Inner- und außerschulische Kooperation mit Kolleginnen und Kollegen sowie mit anderen Professionen und Einrichtungen

Innovieren

<p>Leitideen / Leitgedanken Die Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter entwickeln eine professionelle Haltung zur Lehrerrolle und den vielfältigen Handlungsfeldern und Herausforderungen des Schullebens. Sie beteiligen sich aktiv an der Gestaltung und Weiterentwicklung von Schule und Unterricht.</p>	
<p>Kompetenzen</p> <p>Die Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter...</p>	<p>Themen und Inhalte</p>
<p>... entwickeln ein professionelles Konzept ihrer Lehrerrolle und ein konstruktives Verhältnis zu den Anforderungen des Lehrberufs.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Besonderheiten eines öffentlichen Amtes - Rollenerwartungen, Rollenklärung und Rollenkonflikte - Wandel des Lehrerbildes und der Lehrerrolle - Menschenbild
<p>... verstehen ihren Beruf als beständige Lern- und Entwicklungsaufgabe.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Reflektion und Weiterentwicklung der eigenen Professionalität unter Berücksichtigung bildungswissenschaftlicher Erkenntnisse - Fortbildung, Weiterbildung - Kollegiale Beratung, Supervision - Rückmeldungen über eigene Unterrichtstätigkeit, EMU
<p>... wissen um die Bedeutung einer positiven Gestaltung ihrer Arbeitssituation und kennen Strategien zur Erhaltung und Stärkung ihrer Gesundheit.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Zeitmanagement, Arbeitsorganisation - Kenntnis und reflektierte Anwendung von Strategien zum Umgang mit Stresssituationen - Teamarbeit, konstruktive Konfliktbewältigung, Klassenführung
<p>... wissen um die Bedeutung schulischer Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Qualitätsbegriff, Qualitätsbereiche - Ergebnisse der Bildungsforschung
<p>... kennen Methoden und Verfahren der Evaluation und nutzen geeignete Verfahren der internen Schulevaluation.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Selbst- und Fremdevaluation; formative und summative Evaluation

<p>... kennen schulische Entwicklungsprozesse und gestalten diese im Rahmen ihrer Möglichkeiten mit.</p>	<ul style="list-style-type: none">- Schule als lernende Organisation- Schulprofile- Möglichkeiten der Beteiligung
--	---

Schuleingangsstufe

Allgemeine Leitideen / Leitgedanken

In der Schuleingangsstufe sollen sich alle Kinder im neuen Lern- und Erfahrungsfeld Schule als kompetent und integriert in die soziale Gemeinschaft erleben und dabei ihr Selbstkonzept stabilisieren. Dabei kommt der Förderung der Sprachkompetenz eine herausragende Bedeutung zu. Nur so können Lernmotivation und Lernfreude nachhaltig erhalten bzw. aufgebaut werden.

Bedeutsam ist ein kindgerechter Übergang vom Elementar- in den Primarbereich sowie die Zusammenarbeit aller am Bildungsprozess Beteiligten.

Die Heterogenität der Lerngruppe und damit individuelle Entwicklungsunterschiede der Kinder bilden den Ausgangspunkt des pädagogischen Handelns. Die Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter entwickeln Kompetenzen, um Entwicklungs- und Lernstände kontinuierlich zu erfassen und zu dokumentieren und darauf abgestimmt Unterricht so zu planen und zu gestalten, dass auch Freiräume für eine intensive Arbeit mit einzelnen Kindern entstehen.

Die dazu notwendigen fachspezifischen und fachdidaktischen Kenntnisse sind in den Standardformulierungen der Fächer verankert.

Die Ausbildung in der Schuleingangsstufe ist Teil einer aufeinander abgestimmten Ausbildung der Bereiche Pädagogik und Inklusion sowie der Fachdidaktiken.

Kompetenzen Die Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter...	Themen und Inhalte
... kennen Bedingungen und Konzepte eines kindgerechten Übergangs vom Elementar- in den Primarbereich und sind dadurch in der Lage, gelingende Übergangsprozesse auch in Kooperation mit den Eltern, den Kindertageseinrichtungen sowie weiteren Institutionen und außerschulischen Partnern mitzugestalten.	<ul style="list-style-type: none"> - Konzepte und Kooperationsmaßnahmen - Übergang als Herausforderung: Kontinuität und Diskontinuität - Zusammenarbeit in multiprofessionellen Teams - Unterstützungssysteme kennen und einbinden - Beteiligung, Information und Beratung von Eltern
... erfassen auf der Grundlage entwicklungspsychologischer, pädagogischer und fachlicher Kenntnisse individuelle Entwicklungsstände als Basis für individuelle Lernbegleitung.	<ul style="list-style-type: none"> - Schuleingangsdiagnostik - Diagnostische Instrumente und Zugänge - Prozessorientierte Diagnostik - Stärken- und prozessorientierte Rückmeldung, Förderplanung
... entwickeln Lernangebote für individuelle Lernstände und organisieren Unterricht in einer anregungsreichen Lernumgebung so, dass Freiräume für eine individuelle Begleitung einzelner Kinder entstehen.	<ul style="list-style-type: none"> - Arbeitsmaterialien und Aufgaben: unterschiedlicher Schwierigkeitsgrad Bewertung und Auswahl - Offene Unterrichtsformen - Rhythmisierung, Ritualisierung und Strukturierung des Unterrichtsablaufs

Kooperation und inklusive Bildungsangebote

<p>Leitideen / Leitgedanken In diesem Bereich liegt neben der Reflexion eigener Einstellungen und Grundhaltungen der Fokus auf der Wahrnehmung der Bedürfnisse und Stärken des Kindes und dessen Förderung. Dabei ist die Arbeit in multiprofessionellen Teams wesentlich. Die Kooperation zwischen verschiedenen Lehrerbildungsinstitutionen hat in diesem Bereich einen besonders hohen Stellenwert.</p>	
<p>Kompetenzen</p> <p>Die Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter...</p>	<p>Themen und Inhalte</p>
<p>... können die vielfältigen Formen und Bedingungen von Inklusions- und Exklusionsprozessen erfassen sowie reflektieren und kennen Schulkonzepte mit inklusivem Profil.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Begriffe: Inklusion, Außenklassen, Exklusion, UN-Konvention - Formen von Beeinträchtigung und Behinderung; Teilleistungsstörungen - Hospitationen - Entwicklungsbedarf an der eigenen Schule hinsichtlich Inklusion erkennen
<p>... können eigene und fremde Grundhaltungen zur Inklusion und zum gemeinsamen Lernen reflektieren.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Haltung zum Gemeinsamen Unterricht/Inklusion
<p>... können Unterricht für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Unterstützungs- und Förderbedarf in Absprache oder im Team mit Sonderpädagoginnen und Sonderpädagogen auf der Basis didaktischer Konzepte zum Gemeinsamen Unterricht planen, gestalten sowie reflektieren.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Methodik und Didaktik des Gemeinsamen Unterrichts - Formen der Teamarbeit; Maßnahmen zur Teambildung; Absprachen, Zuständigkeiten - Nachteilsausgleich, zieldifferenter Unterricht - Materialerstellung
<p>... kennen Unterstützungssysteme vor Ort und können mit diesen Institutionen und den am Erziehungsprozess Beteiligten kooperieren.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Sonderpädagogisches Schulsystem - Ämter, Beratungsstellen, Sonderpädagogischer Dienst, Eltern - multiprofessionelle Teams, ...
<p>... wenden in Absprache mit Sonderpädagogen ihre diagnostische Kompetenz mit dem Ziel einer individuellen Lernbegleitung und Lernförderung an und reflektieren und evaluieren ihr Vorgehen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Lernstandserfassung und Fehleranalyse - Interpretieren von Gutachten - BBBB/ILEB - Gemeinsames Erstellen eines individuellen Bildungs-/Förderplans